

Überquerung am Fußgängerüberweg Spieser Landstraße

<i>Organisationseinheit:</i> Verkehr und ÖPNV (62)	<i>Datum:</i> 27.09.2021
---	-----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>				
Ortsrat St. Ingbert-Mitte	Entscheidung	07.10.2021	Ö	

Beschlussvorschlag

Sachverhalt

Die CDU-Ortsratsfraktion hat die Aufnahme des Tagesordnungspunktes beantragt. Es wird auf beigefügten Antrag der CDU-Ortsratsfraktion, Ziffer 1, verwiesen.

Die Verwaltung teilt hierzu folgendes mit:

In den vergangenen Monaten wurde am Fußgängerüberweg Spieser Landstraße in St. Ingbert-Mitte einige Maßnahmen ergriffen, um die Sicherbarkeit des Fußgängerüberwegs deutlich zu erhöhen.

So wurden u.a. Bäume zurückgeschnitten, die Eingangsbeschilderung versetzt, die vorhandene Beschilderung des Fußgängerüberwegs vergrößert und die Reflexionsklasse der Beschilderung erhöht. Diese Maßnahmen wurden in Abstimmung mit dem zuständigen Straßenbaulastträger (Landesbetrieb für Straßenbau) und der Polizeiinspektion St. Ingbert getroffen. Darüber hinaus liegt hier keine Unfallhäufigkeitsstelle vor.

Die Verwaltung hat an mehreren Tagen und zu unterschiedlichen Zeiten Fahrten im Bereich des o.g. Fußgängerüberwegs unternommen und konnte keine gefährlichen Situationen feststellen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

1	Antrag der CDU-Ortsratsfraktion vom 15.09.2021
---	--

Christoph Haberer
Peter-Reif-Str.42
66386 St. Ingbert

Tel.: 017670813424
habererchris@web.de

15.09.2021

Stadt St. Ingbert
Zentrale Dienste
Herrn Spengler

Sehr geehrter Herr Spengler,
im Namen der CDU-Ortsratsfraktion bitte ich Sie, die nachfolgend
aufgeführten Punkte auf die Tagesordnung für den nächsten Ortsrat am
07.10.2021 zu setzten.

- 1)** Die Überquerung am Fußgängerüberweg in der Spieser Landstrasse vor der Einmündung Mühlwald ist nach wie vor für Fußgänger, insbesondere aus Richtung Waldfriedhof, eine gefährliche Angelegenheit. Auch wenn die Bäume etwas zurückgeschnitten und das Gras gemäht worden ist bleibt dieser Zebrastreifen gefährlich. Wir bitten die Verwaltung einen Vorschlag zu machen, wie diese Situation sicherer wird.
- 2)** Ecke Spick, Am Mühlwald. Kommt man aus Richtung der Spick, ist die Sicht nach recht's durch die parkenden Fahrzeuge stark beeinträchtigt. Fahrradfahrer sind dadurch erst sehr spät zu erkennen. Wir bitten die Verwaltung eine sichere Lösung an dieser Stelle, zum Beispiel durch einen Spiegel zu prüfen.
- 3)** In der Siedlung am Mühlwald kann man inzwischen deutlich den Generationswechsel erkennen und es gibt immer mehr Familien mit kleinen Kindern. Dadurch steigt auch die Belebung auf den Strassen erheblich. Allerdings ist es in einigen schmalen Strassen, z.B. Kieferstrasse, schwierig Bewegungsgelegenheiten durch Rollerfahren, Inlinern oder einfach nur spielen auf der Strasse mit einem guten Gefühl anzubieten. Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob insbesondere schmale Randstrassen wie zum Beispiel die Kieferstrasse in Spielstrassen umgewandelt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Christoph Haberer